

26. September 2024

Nicolas Stemann wird neuer Intendant des Bochumer Schauspielhauses

Der Verwaltungsrat des Schauspielhauses Bochum hat in seiner gestrigen Sitzung beschlossen, den in Hamburg geborenen Regisseur Nicolas Stemann zum neuen Intendanten des Bochumer Schauspielhauses zu berufen. Vorbehaltlich der Zustimmung des Rates der Stadt Bochum wird Nicolas Stemann seine Arbeit zur Saison 2027/2028 aufnehmen.

Der Vorsitzende des Verwaltungsrates und Kulturdezernent der Stadt Bochum, Dietmar Dieckmann: „Wir freuen uns sehr, dass wir mit Nicolas Stemann einen der namhaftesten Regisseure des deutschsprachigen Theaters für unser Schauspielhaus gewinnen konnten.“

Nicolas Stemann studierte Regie unter anderem am Max Reinhardt-Seminar in Wien und ist seit 1995 als Regisseur tätig. Er hat an allen bedeutenden deutschsprachigen Theatern inszeniert, zum Beispiel regelmäßig am Thalia Theater, am Deutschen Theater Berlin und bei den Salzburger Festspielen. Darüber hinaus war er von 2004 bis 2007 Hausregisseur am Burgtheater Wien und von 2015 bis 2019 an den Münchner Kammerspielen. Bis zum Ende der vergangenen Spielzeit leitete er zusammen mit Benjamin von Blomberg das Schauspielhaus Zürich. Stemanns Arbeiten decken ein weites Spektrum vom anspruchsvollen Literaturtheater bis hin zu spektakulären Happenings ab. Er wurde bisher sieben Mal zum Berliner Theatertreffen eingeladen (zuletzt 2024) und arbeitete immer wieder mit der Nobelpreisträgerin Elfriede Jelinek zusammen.

Nicolas Stemann: „Das Schauspielhaus Bochum steht für eine Tradition großer künstlerischer Experimente voller Leidenschaft und Theaterbegeisterung. Im Zentrum standen hier immer die Kunst und das Theater. Die Reihe der Intendanz-Regisseure, die dieses Haus prägten, ist beeindruckend bis heute, und ich fühle mich geehrt, hier anknüpfen zu können und in die schönen großen Fußstapfen von Johan Simons zu treten. Ich bin gespannt darauf, die Setzungen, die wir in Zürich gemacht haben,

an einem Ort weiterentwickeln zu können, der sich derart mit seinem Theater identifiziert. Es geht um ein Theater, das strahlen und pulsieren soll – hierfür scheinen mir Bochum und sein Schauspielhaus der ideale Rahmen.“

Ganz ausdrücklich bedankt Dietmar Dieckmann sich beim derzeitigen Intendanten Johan Simons. Dessen Vertrag endet eigentlich zum 31. Juli 2026. Nicolas Stemann kann seine Arbeit in Bochum jedoch erst zum Sommer 2027 aufnehmen. „Ich bin sehr dankbar, dass Johan Simons sich sofort bereit erklärt hat, seine Arbeit noch ein weiteres Jahr fortzusetzen, so dass eine lückenlose Intendanz ohne Interimssaison gewährleistet werden kann.“

Johan Simons: „Ich freue mich außerordentlich, dass Nicolas Stemann Intendant am Schauspielhaus Bochum wird. Ich verfolge sein künstlerisches Schaffen seit vielen Jahren. Dabei erlebe ich immer wieder, wie es ihm gelingt, die Themen unserer Gegenwart ungemein lustvoll und spielerisch auf die Bühne zu bringen. Ich bin mir sicher, dass er das Publikum des Schauspielhauses Bochum begeistern wird. Gleichzeitig bin ich sehr glücklich, noch bis 2027 an diesem Haus zu arbeiten. Ich bin nun 78 Jahre alt und trage so viele Erfahrungen und Geschichten in mir. Davon auf der Bühne zu erzählen, ist ein großes Privileg, für das ich dankbar bin.“

Hinweis für die Redaktion:

Der Presseinformation ist ein Foto beigelegt.